

Einladung zur Vernissage „Nachrichten des Tages“
Collagen und Malerei von Gisela Schlicht
Donnerstag, 7. August 2008 um 18.00 Uhr
im „atrium“ im museum FLUXUS+



Gisela Schlicht,
"Ein Gedanke kann nicht erwachen, ohne andere zu wecken"
Acryl auf Leinwand, 1996; Foto BSM excursion 2008

Ausstellung 7. August bis 28. September 2008
täglich von 12.00 bis 20.00 Uhr

Gisela Schlicht ist 1942 in Berlin geboren, sie lebt und arbeitet in Berlin. Das Werk der Malerin ist komplex und facettenreich. Es umfasst zahlreiche Werkgruppen, gedankliche und methodische Ansätze und zeigt dabei eine unverwechselbare individuelle Lebendigkeit und Ausdruckskraft - jenseits von Moden und Trends.

Nach ihrer Ausstellung „Mutanten und Frohnaturen“ auf Papier im Februar 2007 in Potsdam im art+life-shop zeigt Gisela Schlicht demnächst, ab dem 7. August 2008 im „atrium“ im museum FLUXUS+ Collagen und Malerei aus dem Zyklus „Nachrichten des Tages“.

Die raumgreifende, aus Pressefotos zusammengesetzte Collage im Kreuzformat ist eine Dokumentation von Barbarei am Ende des 20. Jahrhunderts. Schockierende Pressefotos sind aus dem Zusammenhang der Berichterstattung gerissen, so dass der authentischen Darstellung von Tod und Gewalt eine erkennbare politische Zuordnung entzogen ist.

Komplementäre Arbeiten auf Leinwand setzen gegenwärtige Themen pointiert in Farbe und Form um; Titel wie „Secret Mission“ oder „Bouncing Betty“ verweisen auf aktuell politische Fakten. Im Mittelpunkt des Werkkomplexes steht die Frage: Was ist Fortschritt?

Begrüßung Heinrich Liman
Einführung Dr. Sabine Hannesen
Die Künstlerin ist bei der Vernissage anwesend.

Betreiberin des Museums: BSM excursion GmbH & Co. art + life KG
Schiffbauergasse 4f, Schirrhof, 14467 Potsdam
Öffnungszeiten: täglich 12.00 – 20.00 Uhr
Telefon: 0331 / 60 10 89 - 0, Telefax: 0331 / 60 10 89 – 10
fluxus@bsm-excursion.de, www.fluxus-plus.de
Weitere Informationen: www.atrium-potsdam.de

